

# Lafoß

geschwinder französischer

## Sprachmeister,

oder

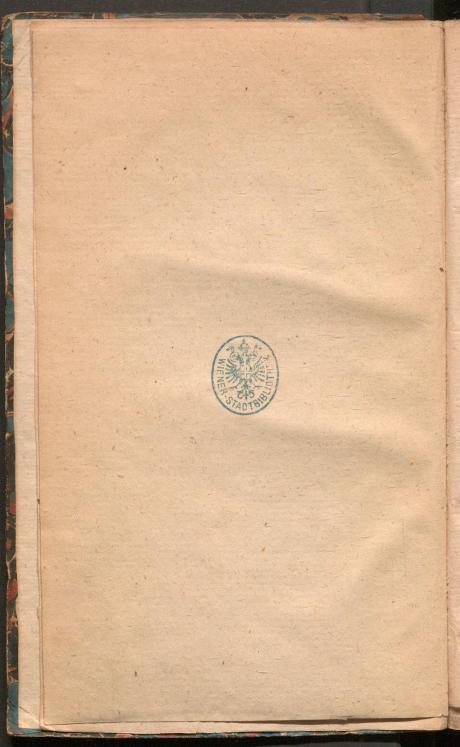
## Runst,

die frangbsische Sprache, ohne Sprach. meister auf eine geschwinde, leichte und gang neue Art zu lernen.

Vierte verbefferte Auflage.

Wien, 1826.

3m Berlage ber Schrämblifchen Buchbruckeren.



## Borrede.

Dieser Sprachunterricht eines Niederständers, welcher sich die französische und deutsche Sprache ganzeigen gemacht hat, ist vorzüglich für diesenigen bestimmt, welsche weder ihre Muttersprache noch eine Andere nach Regeln erlernt haben. Man hat daher eine ganz neue, leichte, und meisstens praktische Methode angewendet, den Liebhabern die französische Sprache beyzubringen, ohne sie durch das umständlische und mühsame Verfahren der gewöhnslichen Sprachlehren abzuschrecken. Vorzüglich zeichnet sich diese Sprachlehre dadurch aus, daß darinn vom Ansang bis zum Ende, alle französischen Wörter und

Ausdrücke nach der eigenthümlichen Art geschrieben und zugleich mit der erklärensten den deutschen Aussprache begleitet sind, so daß der Lernende keiner fremden Beyhülsfe nöthig hat. Der zweyte Theil enthält eine ähnliche Sammlung von Sprachtübungen, Gesprächen und Wörtern, welscher den Unterricht vollständig macht.

## Befondere Bemerkungen über die erklarte Aussprache.

Liejenigen Sylben, welche in der erklärten Aussprache ein h haben, muffen gedehnt oder lang ausgesprochen werden, z. B. l'aune, lohn, bie Eue; lohn, lang, und nicht lon, gerade wie bas deutsche Wort, der Lohn.

2. Muß das a, e, ö, genau von einander unterschieden werden, z. B, mais, ma, aber; dieses a muß mit ganz geöffnetem Munde ausgesprochen werden, wie im Deutschen die Borter Aehre, Schare, Kand.

3. Das einfache e klingt wie im Deutschen bas Wort, geh, seh, ge, &. B. la beaute, la bobte, bie Schönheit.

4. Das o wird tief, mit jugespistem Munde ausgesprochen, wie im Deutschen bas Bort Konig, g. B. le coeur, to kohr, bas Berg, und

nicht le fehr, ober la fahr, welches baber genau muß unterschieben werben.

5. Das nahmliche ift von dem i und ü zu beobachten, bas einfache i muß mit offenem, und bas
ü mit zugespistem Munde tief ausgesprochen werden, z. B. lit, Ii, Bett, lu, Iü, gelesen.

6. Die Sylben an, en, on, un, am, om, im, em, um, überhaupt alle wo ein Selbstlauter vor dem m oder n stehet, müssen durch die Mase, d. i. bennahe so als ob nach dem n oder m ein g folgte, ausgesprochen werden, diese Sylben mögen nun im Unfang, in der Mitte, oder am Ende vorskommen, z. B. un, on, ein, bennahe wie ong, doch daß das g nicht gehöret werde, bon, bon, gut; en, an, in, bennahe wie ang.

7. Das einfache f muß vor bem boppelten ff ober fin der erklarten Aussprache genau unterschieben werden; so daß das erstere gelinde, und die übrigen recht scharf ausgesprochen werden.

## Von der Aussprache.

Die frangösische Gprache hat 25 Buchstaben, welche bis auf einige wenige wie die Deutschen ausgesprochen werden. 4. B.

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V X Y Z.

a b c d ef g hijk Im nop qrstuvxyz.

g iche iche üw i f.
Selbstlauter, voyelles, wojell, find folgende:
a, e, i, o, u, y, bazu wird auch der Buchstabe h
gerechnet.

Une übrigen find Mitlauter.

ai und ei wird wie a ausgesprochen, mais, ma aber, la reine, la rabn, die Königinn.

au und eau wie o, l'aune fobn, die Elle, la beaute, la bobte, die Schönheit.

ail, wie ail, une bataille, un bataill, eine Schlacht.

ao, wie a, paon, pan, Pfau.

aou, wie uh, aout, uh, Augustmonat, saoul,

Ayons, wie ejon, haben wir, les rayons, le rejon, die Strablen.

C.

C wird wie ein f ausgesprochen, &. 3.

Calculor, falfüle, zusammenrechnen, un duc, ön dut, ein herzog.

Wenn nach bem c ein e, i ober y folget, auch wenn es unten biefes Zeichen hat, ç, wird es wie ein f ausgesprochen, z. B.

Ceci, fößi, dieses hier, ça et là, fa e la, hin und her, la rançon la ransson, das Losegeld.

Ch, wie fd, le choix, to fchoa, bie Bahl, charmant, fcharman, angenehm.

#### E.

E mird am Ende eines Bortes nicht gebort, wenn fein Uccent, e, barauf ift.

Je mange, Schömansch, ich este, je parle, schöparl, ich rede.

E vor m oder n, wie a, la femme, la famm, bie Frau, en, an, in.

Eu und oeu, wie d; la fleur, la flöhr, die Blume, le coeur, is köhr, das Herk.

#### F.

F wird am Ende eines Wortes beynahe immer verfchwiegen.

La clof, la tle, der Schlüssel, un baillif, on bailli, ein Umtmann.

G wird wie ein gelindes R ausgesprochen, folgt aber ein e, i, oder y darauf, so lautet es wie ein gelindes sch.

Un golfe, on Golf, ein Meerbusen.
La glace, la glaß, bas Eis.
Gémir, schemir, ächzen.
Le gibet, lö schibä, ber Galgen.
Le gyps, lö schips, ber Gyps.
gn wird in der Mitte fast wie ni gelesen.
Gagner, Ganje, gewinnen, regner, renje, berrschen.
G wird am Ende nicht ausgesprochen.

H.

H wird meistens nicht ausgesprochen. g. B. L'homme, Comm, der Mensch, habile, abibt, geschickt. Une heure, un nobr, eine Stunde, souhaiter,

I.

Ill, wird in der Mitte eines Wortes faft ilj gelefen, 3. B.

Billard, Biljar, Billard, un billet, on bilje, ein Bettel.

guate, munschen.

Im und in, wird durch die Mase wie am und fan gelesen, z. B. simple, sampel, einfach, un prince, on prans, ein Fürst.

J.

J wird wie ein gelindes fch gelefen.

Jaques, Schaf, Zakob, J'ai, Schä, ich habe, joli, scholi, artig.

0.

Oi, wird gewöhnlich, als wenn es nur eine Sylbe ware, wie oa gelefen:

Le Roi, Io Roa, der Rönig. La joie, la fchoa, die Freude, doch gibt es einige Borter, wo es wie a ausgesprochen wird.

Un françois, ön Franga, ein Franzos, foible, fabl, ichwach.

Oin wird in einer Sylbe, durch die Dafe, fast wie oon ausgesprochen.

Le soin, lo Soon, die Sorge, Loin, loon, weit, moins, moon, weniger.

ou wie u, z. B. nous, nu, wir; vous, wu, ihr, le cou, 15 ku, der Hals.

#### Q.

Q mit dem angehangten u wird immer wie &, gelefen.

La qualité, la falite, die Eigenschaft, quand, fan, wann.

#### T.

T' vor i, morauf ein Gelbstlauter folget, lautet wie ff. g. B.

L'action, lakssion, die That, la devotion, la döwossion, die Andacht, l'ambition, bambission, der Ehrgeiß.

#### U.

U wie u, t. B. L'union, lubnion, bie

Bereinigung, unique, ünik, einzig, humain, ühmän, menschlich.

Ui, wie wi; Je suis, Schofwi, ich bin. Um und un wie on, du parfum, bu parfon, Rauchwerk.

#### Y.

Y wie i, les yeux, ic siö, die Augen, yvre, imr, trunken.

#### Z.

Z tauter wie ein gelindes f. Zero, Sero, Rulle, le zele, la fo bi, ber Eifer.

Um Ende ber Börter werden folgende Mitlauter gar nicht ausgesprochen, als:

d g p s t ds gs ps ts x z.

Im Falle daß das darauf folgende Bort mit einem Gelbstlauter anfängt, wird es gur folgenden Sylbe gezogen; &. B.

Il étoit assez pauvre, 3 lete taffe powr. Er war febr arm.

## Bon dem Accent, Tongeichen.

Im Frangosischen gibt es beren 3, als: ber scharfe ('), ber schwere ('), und der doppelste (').

Der scharfe Accent (6) wird wie eh gelesen. Der schwere (2), wie a.

Der doppelte (&) aber noch ftarter, wie g. B. ab ausgesprochen.

Von dem Apostroph, Auslaffungszeichen.

Dieser (') ist ein Zeichen eines ausgelassenn a, e ober i, und geschieht bes Wohlklangs wegen, z. B. l'ame, labm, die Seele, anstatt la ame. J'ai, Sha, ich habe, anstatt je ai. Il l'a, Ilab, er hat es, austatt il le a. C'est, ße, es ist, anstatt ce est.

Von der frangösischen Sprache überhaupt.

Dieselbe besteht aus neun Theilen der Rede.

I. Articles, Artikl, Geschlechtswörter.

II. Noms, Non, Nennwörter.

III. Pronoms, Pronom, Fürwörter.

IV. Verbes, Werb, Zeitwörter.

V. Participes, Partisip, Mittelwörter.

VI. Adverbes, Adwerb, Nebenwörter.

VII. Prépositions, Preposition, Borwörter.

VIII. Conjonctions, Konschonksion, Bin-

Deworter.
IX. Interjection, Enterscheffion, Empfinbungs. oder Zwischenwörter. Die Artikel zeigen das Geschlecht an. Dasselbe ist im Frangösischen zweierlen, le, zeigt das mannliche und la das weibliche Geschlecht an. z. B. le fils, lö fi, der Sohn, la fille, la fill, die Lochter.

Der Artikel le, la, heißt entweder der, die oder bas.

3. B. le château, lo schato, das Schloß, le père, lo par, der Vater, la fin, la fan, das Ende, le garçon, lo garsson, der Knabe, la lune, la lun, der Mond.

In ber frangofischen Sprache gibt es aber rie- lerlen Artikel, nahmlich:

- 1. Der bestimmte,
- 2. der unbestimmte,
- 3. ber Einheits = und
- 4. der Theilungs = Artitel.

Wenn im Deutschen vor einem Nennwort, der, die, oder das steht, so ist es der bestimmte Artikel le oder la z. B. le cheval, lö schwal, das Pferd, le travail, lö trawails, die Arbeit, la voix, sa woa, die Stimme.

Diefes le und la wird auf folgende Urt verandert oder abgeandert.

Le, oder la, to, la, beifit ber, bie, bas, auch ben.

Du, de la, bu, do la, des, ber, cher von

dem, von der au, à la, o, a la, dem, bee.

Benn von mehreren Sadjen bie Rede ift: les, Ia, bie. des, da, ber, ober von ten.

aux, o, ben.

g. B. le palais du frère, to palah bu frahr, der Pallaft bes Bruders.

Le livre de la fille, to time de la fill, das Buch des Mädchens.

Dites au soldat et au juif, bitt o folba e o fchwiff, faget bem Golbaten und bem Juden.

Il a vu le Roi, et la Reine, I sa wül'd Roa, e sa Rahn, er hat den König und die Königinn gesehen.

Elle m'a donné le jardin, El ma donne 18 fchard on, er hat mir ben Garten geschenft.

On parle de la paix, on parl bo, fa pah, man fpricht vom Frieden.

La soeur vient de l'école, la pohr wien bo l'efol, die Schwester fommt aus ber Schule.

Les sous disent souvent la verité, la fu dis suwan la werite, die Narren reben oft die Wahrheit.

Les valets de la comtesse sontarrivés, le wale do la contes son tarriwe, die Dieuer der Gräfinn find angekommen.

Les enfans ressemblent à la mère, la

fan fan reffambta la mar, die Rinder gleichen der Mutter.

Les filles du tailleur ont parle des peintres, la fill bu tailjohr on parle ba pahntr, biel Sochter des Schneibers haben von den Mahlern gesprochen.

Bu merten ift , wenn ber erfte Buchftabe eines Rennworts mit einem Gelbftlauter oder h aufangt, fo gefdieht bie Ubanderung folgendermaffen.

l'homme, tomm, ber Mensch anstatt le homme, l'ame, tahm, bie Seeleanstatt la ame. l'homme, tomm, ber Mensch, oder den Menschen.

de l'homme, bo lomm, bes Menschen ober von bem Menschen.

à l'homme, a fomm, bem Meufchen.

Die mit einem Gelbftlauter anfangen :

l'ame, labm, bie Geele.

de l'ame, do lah m' ber Ceele, oder von ber Seele.

à l'ame', a lab'm, ber Geele.

Der unbestimmte Artikel stehet vor den eigenen Mahmen der Städte, Flüße, z.B. Rome, Rom, Charles, Scharl, Karl, Vienne, Wiänn, Wien. Die Abanderung ist äußerst einsach. z. B. Louis, Lui, heißt Ludwig, de Louis, do Lui, des Ludwigs, oder vom Ludwig, à Louis, a Lui, dem Ludwig, z. B.

Charles va à Paris, Scharl wa a Pari, Karl aebt nach Paris.

Martin vient de Rome, Marton wien bo Rom, Martin fommt von Rom.

Les lettres de Louis, Le lettr bo Qui, bie Briefe bes Ludwigs.

Der Einheits. Artikel, heißt un, on, in, ober une, un, eine. 3. B. un jardin, on ich ardan, ein Garten, un homme, on nomm, ein Mann, une femme, un famm, eine Frau.

Die Abanderung ift wie ben dem unbestimmten Arti-

Un marchand, on marschan, ein Rausmann. d'un marchand, ban marschan, eines Rausmanns oder von einem Kansmann.

à un marchand a on marfd an, einem Kauf-

Bei bem weiblichen Geschlechte wird ein e angehangt, und übrigens wie das männliche abgeändert, unes maison, un mason, ein Saus. z. B.

Un marchand riche donna à une femme un ducat.

Den marschan risch bonna a ün famm ön büka.

Einfreicher Kaufmann gab einer Frau einen Du-

Les habits d'un petit garçon sont ici. Le fabi bon pti garffon fon tiffi. Die Rleider eines kleinen Knaben find hier.

Der Theilungsartikel wird gebraucht wenn im Deutschen kein Urtikel vor bem Nennworte stehet, g. B. Brod, Fleisch, Bier, du pain, du pan, de la viande, bo la'wiand, de la bierre, bo la biar.

Die Ubänderung desselben geschieht: Du vin, Id ü wän, Wein, de vin, do wän, Weines, oder von Wein, à du vin, a du wän, Weine.

## Bielfache Bahl.

Des gens, de schan, Leute, de gens, de schan, Leute oder von Leuten, à de gens, a de schan, Leuten.

Die mit einem Selbstlauter ober hanfangen werden folgendermassen abgeändert:
De l'argent, dö larschan, Geld,
d'argent, darschan, Geldes,
à de l'argent, a de larschan, Gelde & B.
Donnés moi de la bierre, donne moa bo la
biär, gebet mir Bier.

J'ai vu des François, sch a wu de franga, ich habe Frangofen gefeben.

Voilà de l'eau, Boala bo to, bier ift Baffer.

Un grand nombre de soldats, on gran nombr bo folda, eine Menge Solbaten.

Une livre de frommage, ün liwr bo frommasch, ein Pfund Kase. Erst. Theil. Jai achete de la toile, scha aschte bo la to al, ich habe gekauft Leinwand.

II.

Von dem Rennworte, Nom, Non.

Das Wort, welches die Dinge benennt, und vor welches man einen von den 3 Artikeln, der, die oder das, seben kann, heißt Mennwort. 4. B. Monde, mond, Welt, homme, omm,

Mensch.

Ben ben Nennwörtern ift nothig ju wiffen, ob fie bes mannlichen ober weiblichen Geschlechts find, por die erstern wird ber Artikel le und vor die leftern ber Artikel la geseht.

Mannlich find :

Die Nahmen, ber Götter, Engel, Teufel. Die Nahmen beri Männer und der Thiere männlichen Geschlechts, die Nahmen ber Jahrszeiten, ber Monathe und Tage der Woche; die Nahmen der Berge, Bäume und Stauden, die Nahmen der Landschaften, Flüsse und Münzen, die Hauptwörter, die sich auf ege, und age endigen. Als Jupiter, Schüspiter, Jupiter, un charpentier, on charpantieb, ein Zimmermann, le printems, löpräntan, der Frühling. Le Vesuve, lö Westüf, der Besuv, le courage, löburasch, der Muth. Doch sind mehrere von dieser Regelausgenommen, welche der Gebrauch lehren muß.

Weiblich find

1. Die Nahmen ber Göttinnen, ber Beiber, und ber Thiere bes weiblichen Geschlechts, Minerve, minerf, Minerva.

2. Die Nahmen berjenigen Cander, Fluffe, Münzen und Buchstaben, die auf ein o ohne Uccent ausgehen. z. B. la France, la frang, Frank-reich, la Seine, la fähn, der Fluf Seine.

3. Die Hauptwörter die sich auf eur endigen, z. B. la chaleur, la schalber, die Hise, la

grandeur, la grandohr, die Große.

4. Alle diejenigen, welche sich auftie, te, on, und ion endigen, g. B. la moitie, sa moatieh, bie Halfte, sa beaute, sa bote, die Schönheit, la raison, sa rason, die Vernunft, la malediction, sa malebiksion, die Versuchung.

Doch erleiden alle diefe Regeln häufige Musnah; men, welche einzig ber Gebrauch lebren muß.

Die Verwandlung des männlichen Geschlechtes ins weibliche geschiebt am häufigsten, durch hinzusegung eines e ohne Accent, z. B. un cordonnier, on fordonnieh, ein Schuster, une cordonnière, ün fordonier, eine Schusterinn, un françois, on franga, ein Franzog, une francoise, ün frassä, eine Franzogin.

Die Musnahmen lehret ber Bebrauch.

Bon ben Beywörtern, welchebie Eigenschaften ber Sauptwörter anzeigen, find bas Nothigste bie Bergleichungsftufen, als:

Grand, gran, groß, plus grand, più gran, größer, le plus grand, lö più gran, der größete, petit, pti, klein, plus petit, più pti, kleinen, le plus petit, lö più pti, der kleinfte.

Daraus ist zu erseben, daß man bei der zten Bergleichungsstuffe plus, und ben der zten le plus

por das Benwort fest.

Savant, faman, gelehrt, plus savant, plus faman, gelehrter, le plus savant, lö plu faman, ber gelehrtefte.

### Von den Zahlwörtern.

Derfelben find fünferlen', 1. Sauptgablen, 2. Ordnungsgahlen, 3. Bergleichungsgahlen, 4. Gintheilungs - und 5. Bersammlungsgahlen.

#### 1. Sauptzahlen.

Un, on, eins.
Deux, boh, zwey.
Trois, troa, brey.
Quatre, fatr, vier.
Cinq, gant, fünf.
Six, gi, fechs.
Sept, get, sieben.
Huit, wit, acht.
Neuf, nof, nein.
Dix, bih, zehn.

Onze, onß, eilf.
Douze, bubß, zwölf.
Treize, träbs, drenzehn.
Quatorze, kators, vierzehn.
Quinze, kähnß, fünfzehn.
Seize, fähß, sechzehn.
Dix-Sept, disset, sebenzehn.
Dix-huit, bißwit, achtzehn.
Dix-neuf, disnöß, neunzehn.
Vingt, wähnt, zwanzig.
Vingt et un, wöhntön, ein und zwanzig.
Vingt deux, wähnt böh, zwen und zwanzig.
Vingt Quatre, wähnt katr, vier und zwanzig.
Vingt cing wähnt katr, vier und zwanzig.

Vingt einq, wähnt hänk, fünf und zwanzig. Vingt six, wähnt hi, sechs und zwanzig. Vingt sept, wähnt bet, sieben und zwanzig. Vingt huit, wähnt wit, acht und zwanzig. Vingt neuf, wähnt nöf, neun und zwanzig. Trente, trahnt, drersig.

Trent et un, Erabnte on, und fo weiter wie ben gwangig.

Quarante, karahnt, vierzig. Cinquante, ßänkahnt, fünfzig. Soixante, hoaffant, fechzig. Soixante et dix, hoaffante dib, siebenzig. Soixante et onze, hoaffante onf, ein und siebenzig. Soixante et douze, goaffan te bubg, zwen und fiebengig.

Soixante et treize, foaffan te trabs, bren und fiebengig.

Soixante et quatorze, goaffan te fators, vier und fiebengig.

Soixante et quinze, foaffan te kann, funf und fiebengig.

Soixante et seize, goaffan te fabs, fechs und fiebenzig.

Soixante et dix sept, foaffan et biffet, fieben und siebenzig.

Soixante et dix huit, foaffan te bifwit, acht und fiebenzig.

Soixante et dix neuf, foaffan te bifnof, neun und fiebengig.

Quatre vingts, fatr wähnt, achtzig.

Quatre vingt un, fatt mahnt on, ein und achtzig, und so weiter bis auf

Quatre wingt dix, fatr wähnt bi, neunzig. Quatre wingt onze, fatr wähnt onß, ein und neunzig.

Quatre vingt douze, fatr mahnt duh f, zwen und neunzig, u. f. w. bis

Cent, 'fan, hundert.

Cent vingt, gan mabnt, hundert und zwanzig. Cent cinquante, gan gantant, hundert und fünfzig, u. f. w.

Deux cents, bob gan, zwenhundert. Six cents, fi fan, sechshundert. u. f. w. Mille, mill, tausenb.
Dix mille, bi mil, zehntausenb.
Un million, on million, eine Million.

#### 2. Orbnungszahlen.

Ben biesen wird immer zur Hauptzahl ieme, iam, hinzugesügt, z. B.

Le quantième, lo kantiam, der wievielste?

Le neuvième, lo nowiam, der neunte.

Le dixième, so distiam, der zehnte.

Le vingtième, lo wahntiam, der zwanzigste.

Le vingtunième, lo wahntüniam der ein und zwanzigste.

Le premier, lo premieh, der erste.

Le dernier, lo bernieh, der leste, u. s. w.

#### 3. Vergleichungszahlen.

Diese werden durch das Wörtchen kois, soa fach oder mahl gebildet, z. B.

Huit sois, wi soa, achtsach.

Dix sois, di soa, zehnsach.

Doch sind folgende davon ausgenommen, z. B.

Simple, fämpl, einsach, double, dubl, zwey-fach, triple, tripl, breysach, quatruple, katrüpl, viersach, centuple, fantüpl, hundertsach.

4. Eintheilungszahlen.

Das Bort felbst zeigt hinlanglich an, was barunter verstanden wird.

3. B. La moitié, la moatieh, bie Salfte.

Demi, domi, halb.

Le tiers, Ib tiar, bas Drittheil.

Le quart, Ib far, bas Biertheil.

Le quint, lo fan, bas Funftheil.

Un à un, on a on, einzeln.

Deux à deux, doh fa doh, paarweis, oder zwen und zwen u. f. w.

5. Berfammlungsgablen.

Diese werden von Sachen gebraucht, bie gusammen geboren. 3. B.

Une paire, (couple) un pahr, (fupi) ein Paar.

Une douzaine, unidufabn, ein Dugend.

Une quinzaine, un kanfahn, ein Mandel (15). Une centaine, un Bantahn, eine Zahl von hun-

dert.; Un quarteron, ön kartron, ein viertel hundert, ein viertel Pfund.

#### III.

## Von den Fürmörtern.

Pronoms. Pronom.

Die Fürwörter fteben anftatt ber Nennwörter, und anftatt ber eigenen Nahmen.

3. B. Il prit la plume, et me la donna. 3 pri la plum, e me la bonnah. Er nahm bie Feber und gab fie mir.

- II, er, und la fie, sind hier Fürwörter, denn il, er, stehet anstatt des eigenen Nahmens, er mag nun Paul oder Peter heißen, la, fie, stehet anstatt Feder. Denn es würde sihr übel klingen, wenn man die Nennwörter immer wiederhohlen wollte. 3. B. Paul nahm die Feder, und gab die Feder mir. So verhält es sich mit allen Fürwörztern, deren es sechserlen gibe:
- 1. Pronoms personnels, Pronon Personnel, personliche Furwörter.
- 2. Pronoms possessifs, Pronon possessifs, Queignende Fürwörter.
- 3. Pronoms demonstratifs, Pronon demonftratif, anzeigende Fürwörter.
- 4. Pronoms interrogatifs, Pronon anterrogatif, fragende Fürwörter.
- 5. Pronoms relatifs, Pronon relatif, begiebende Kurworter.
- 6. Pronoms indefinis, Pronon and efinih, unbestimmte Fürwörter.
- Die personlichen Furwörter zeigen gewöhnlich die Person an: als je, moi, scho, moa, ich; tu, toi, tü, toa, du; il, lui, i, lui, er; nous, nu, wir; vous, wu, ihr; ils, eux, ih, öh, se. Die Veranderung der personlichen Furwörter ift sehr einfach. 3. B.

Je, ich, verandert fich in me, me, welches mir und mich beift.

Tu, if, du, in te, te, dir oder dich.
II, ih, er, in lui, tu i, ihm, und le, th, ihn es.
Elle, ell, sie, wenn vom weiblichen Geschlechte die Rede ist, in lui, tu i, ihr, und la, ta, sie.
So, fo, heißt immer sich.

Wenn von mehreren Perfonen die Rede ift:

Nous, nu, wir oder uns Vous, wu, ihr oder euch. Ils, ih, sie; leur, löhr, ihnen; les, lå, sie. Elles, ell, sie, weiblich.

Diese Fürwörter stehen im Frangosischen immer vor. bem Zeitworte, wenn nicht gefragt wird. z. B. Je parle, schö parl, ich rede. Il me disoit, I me biseh, er sagte mir. Elle me voit, Ell me woa, sie sieht mich.

Ift aber die Rede fragweise oder in einem befehlenden Tone, so stehen die Fürwörter hinter dem Zeitworte, & B.

La connoissez vous, la konesseh wu? Rennt ihr sie?

Me voyez vous, mo wojeh wu, sehet ihr mid,?

Donnez moi, donne moa, gebet mir.

Dites lui, bit lui, saget ihm.

Die allein ftebenden Furwörter werden auf folgende Art verandert:

Moi, moa, ich, ober mich, de moi, de moa meisner, ober vou mir, à moi, a moa, mir.

Toi, toa, bu ober bich, de toi, be toa, beiner ober von bir, à toi, a toa, von bir.

Lui, lui, er, oder ibn, de lui, be lui, feiner oder von ibm, à lui, a lui, ibm.

Elle, ell, sie, d'elle, bell, ihrer, oder von ihr, à elle, a ell ihr.

De soi, do Boa, feinen oder von fich, à soi, fich.

## In der vielfachen Bahl.

Nous, nu, uns, de nous, do nu, von uns, à nous, uns.

Vous, wu, ihr, euch; de vous, bo wu, von euch, ober euer; à vous, a wu, euch.

Eux, 86, se; d'eux, 68, ihrer, von ihnen; à eux, a-86, ihnen.

Elles, ell, sie; d'elles, dell, ihrer, von ihnen; à elles, a ell, ihnen.

## 2. Pronoms possessifs, Prononpossessifi, prononpossessifi,

Die zueignenden Fürwörter zeigen den Befig, oder das Eigenthum der verschiedenen Personen an; mon livro, mon liwr, mein Buch, mon zeigt an, daß ich der Besiber des Buches bin.

Dieser Furwörter gibt es mehrere, welche folgenbermassen verändert werden. Mon, mon, mein, ton, ton bein; son, son, sein, ihr; ma, ma meine; ta, ta, beine; sa, ßa, seine, ihre; notre; notr, unser; votre, wotr, euer; leur, löhr. ihr, ihre.

## In der vielfachen Bahl.

Mos, meh, mein; tes, teh, beine; ses, feh, feine; nos, no, unsere; vos, wo, euere; leurs, 13hr, ihre.

Die Veränderung berselben geschieht folgendermaßen:
Mon pere, mon par, mein Vater; de mon
pere, do mon par, meines oder von meinem
Vater; a mon pere, a mon par, meinem
Vater; mes peres, me par, meine Väter;
de mes peres, de me par, meiner oder
von meinen Vätern; a mes peres, a me par,
meinen Vätern.

Ma soeur, ma ßöhr, meine Schwester; de ma soeur, de ma ßöhr, meiner oder von meiner Schwester, à ma soeur, a ma ßöhr, meiner Schwester, mes soeurs, me ßöhr, meine Schwestern, de mes soeurs, do me ßöhr, meiner oder von meinen Schwestern. Notre frère, notr frähr, unser Bruder, de notre frère, dö notr frähr, unsers oder von unserm Bruder, à notre frère, a notr frähr, unserm Bruder, nos frères, no frähr, unsere Brüder, de nos frères, dö no frähr, unserer oder von unseren Brüdern, à nos frères, a no frähr, unserer

Ton fils, Zon fib, bein Sohn. Ta tante, ta Tahnt, beine Tante. Votre Cousin, wotr knian, euer Better. Son jardin, fon schardan, sein Garten. Ses plumes, feb plum, feine Federn. Leur maris, löhr mari, ihre Manner.

Diese Fürwörter werden wie das obige Bryspiel von mon pere, ma soeur, notre frere veränbert.

Bu obigen werden noch die alleinstehenden und bie verbindenden Gurmorter gegahlt, als:

Le mien, le mian, der meinige; la mienne, la miann, bie meinige.

Le tien, lo tian, ber beinige, la tienne, la tiann, die beinige.

Le sien, lo gian, ber feinige, la sienne, la giann, die feinige.

Le nôtre, 18 notr, der unfrige, la nôtre, la notr, die unfrige.

Le vôtre, lo motr, ber eurige, la vôtre, la motr, die eurige.

Le leur, lö löhr, der ihrige, la leur, sa löhr die ihrige.

In der vielfachen Bahl wird überall ein s ange-

## Ihre Abanderung ift folgende:

Le mien, to mian, ber meinige. Du mien, bu mian, des meinigen. Au mien, o mian, dem meinigen. Le mien, to mian, den meinigen. Du mien, bu mian, von dem meinigen.

23. 3.

Les miens, la mian, die meinigen.

Des mlens, ba mian, ber meinigen, ober von ben meinigen.

Aux miens, o mian, den meinigen.

Weiblich.

La mienne, la miann, bie meinige. De la mienne, bo la miann, ber ober von ber meinigen.

à la mienne, a la miann, ber meinigen.

#### V. 3.

Les miennes, la miann, die meinigen. Des miennes, da miann, ber oder von den meisnigen.

Aux miennes, o miann, ben meinigen. Auf diese Urt verandern sich all die oben angezeigten Furwörter.

3. Pronoms demonstratifs, Pronon dos monftratif, anzeigende Furworter.

Diese zeigen die Personen oder Gachen an, von benen man redet. g. B.

Ce cheval, fo schwal, dieses Pferd. Cette comtesse, fet kontes, diese Gräfinn. Ces hommes, se somm, diese Menschen.

3hre Abanderung. Ce garçon, fo garffon, diefer oder biefen Rua-

ben. De ce garçon, bo fo garffon, biefes oder von biefem Anaben. à ce garçon, a fis garffon, diefem Knaben.

#### V. Zahl.

Ces garçons, fe garffon, biefe Anaben. De ces garçons, do fe garffon, biefer ober von diefen Anaben à ses garçons, a fe garffon diefen Anaben.

#### Weiblich.

Cette servante, fiet ferwant, biese Magb. De cette servante, bo fiet ferwant, bieser ober von bieser Magb.

à cette servante, a get fermant, biefer Magb. Die vielfache Bahl ist wie im mannlichen Geschlecht. Bu obigen gehören noch bie alleinstehenden Fürwörster.

Celui, folui, diefer; celle, fell, tiefe, ce, fo, bas, ceci, foffi, diefes, oder jenes.

#### Ihre Abanderung.

Colai, golui, diefer, derjenige, jener ober diefen,

De celui, do golui, deffen oder von die em, jenem.

à celui, a folui, demjenigen, jenem

23. 3ahl.

Ceux, fo bicfe, biejenigen.

De ceux, bo go, biefer, ober von biefen, benjenigen.

à ceux, a fo, biefen, benjenigen.

#### Weiblich.

Celle, fell, diese, diejenige, jene.
De celle, bo fell, derjenigen oder von berjenigen.
à celle, a fell, derjenigen.

### 23. 3.

Celles, fell, diese, diesenigen. De celles, do fell, dieser oder von diesen. à celles, a fell, diesen.

4. Pronoms interrogatifs. Pronon anterrogatif, die fragenden Furworter.

Diefe werden gebraucht, um nach einer Perfon ober Sache ju fragen. 3. B.

Quel, toll, welcher? quelle, fell, welche?le quel, to toll, was für einer? la quelle, la tell, was für eine? qui, ti, wer? quoi, taa, was?

## Ihre Abanderungen.

Quel homme, tol lomm, welcher, ober welcher Mann.

De quel homme, do follomm, welches Mannes, oder von welchem Manne.

à quel homme, a tol lomm, welchem Manne.

#### V. 3ahl.

Quels hommes, tel fomm, welche Manner. De quels hommes, do tel fomm, welcher Manner, oder von welchen Mannern.

A quels hommes, a kel somm, welchen Man-

#### Weiblich.

Quelle femme, tell famm, welche Frau. De quelle femme, bb fell famm, welcher ober von welcher Frau.

A quelle femme, a tell famm, welcher Frau.

#### V. Zahl.

Quelles femmes, kell famm, welche Beiber. De quelles femmes, bo kell famm, welcher Beiber, oder von welchen Beibern.

A quelles femmes, a fell famm, welchen Beibern.

Bu obigen gehören noch die alleinstehenden Fürwörter, die auf eine andere Urt verandert werden. 3. B.

Le quel, lö kel, welcher ober welchen. Du quel, dü kel, wellen ober von welchem. Au quel, o kel, welchem.

#### V. 3ahl.

Les quels, la tell, welche.

Des quels, da tell, welcher ober von welchen.

Aux quels, o tell, von welchen.

Erst. Theil.

#### Weiblich.

La quelle, la fell, welche. De laquelle, do la fell, welcher oder von welcher.

A laquelle, a la fell, welcher:

V. 3ahl.

Les quelles, ta tell, welche.

Des quelles, da tell, welcher, oder von welchen.

Aux quelles, o tell, welchen.

Qui, ti, wer, oder wen.

De qui, do ti, wessen oder von wem.

A qui, a ti, wem?

Quoi, toa, was que, to, was.

De quoi, do toa, wessen oder wovon.

A quoi, a toa; woran, wozu, wem?

## 5 Pronoms relatifs, Pronon ratatif,

## Beziehende Furmorter.

Diefe haben Bezug sowohl auf Personen als Sachen.

3. B. Le garçon, qui vous a donné le livre dont je lui avois fait présent. E b garfson, ti wu sa donne h lb liwr, don sch b lui awe feh presan. Der Knabe, welcher euch bas Buch gegeben, bas ich ihm verehret hatte.

Thre Abanderung.

Qui, fi, welcher, welche, welches.

De qui, bo fi, ober dont, don, welches, beffen ober von welchem.

A qui, a fi, welchem , welcher , bem. Que, fo, welchen , welche, welches, ben.

6. Pronoms indéfinis. Pronon andes

#### Unbestimmte Furworter.

Diese zeigen keine bestimmte Person oder Sache an. 3. B. Tel, tel, mancher, solcher, quelque chose, kekschoos, etwas, aucun, o kön, keiner, aucune, o kün, keine, nul, nül, keiner, niemand, nulle, nül, keine, plusieurs, plüsiöhr, verschiedene, tout, tu, ganz, alles, même, ebendere selbe, selbst.

Diefe bleiben ftets unverandert.

#### IV.

#### Bon den Zeitwortern.

Das Zeitwort (Verbe, werb)zeigt ein Thun, Leiden, Seyn und zverschiedene Zeiten an und man kann bavor seßen: ich, du, er, wir, ihr sie. Solcher Zeitwörter gibt es sechserlen Gattungen, als:

1. Verbes auxiliaires, wärb oxiliär, Hulfsezeitwörter.

- 2. Verbes actifs, werb aktif, thuende Zeitwörter.
- 3. Verbes passifs, werb paffif, leidende Zeite worter.

4. Verbes neutres, werb notr, Zeitworter ber Mittelgattung.

5. Verbes réciproques, werb refiprof, sich beziehende Zeitwörter.

6. Verbes impersonnels, werb anper fonet, unperfonliche Zeitwörter.

Veranderung des Sulfs - Zeitwortes

Avoir, avoar, haben. Die anzeigende Art.

Gegenwärtige Zeit.
J'ai, sch a, ich habe. Tu as, tü a, du hast.
Il a, ila, er hat. Elle a, el la, sie hat.
On a, on na, man bat.

Vous aves, mu saweh, ihr haben.

Ils ont, i fon sie haben. Elles ont, ellfon, sie haben.

Jungst vergangene Zeit.
J'avois, schawä, ich hatte.
Tu avois, tü awä, du hattest.
Il avoit, i lawä, er hatte.
Nous avions, nu savion, wir hatten.
Vous aviés, wu sawieh, ihr hattet.
Ils avoient, i sawä, sie hatten.

Historisch jungst vergangene Zeit. J'eus, sch ü, ich hatte. Tu eus, tü üh, du hattest. Il eut, i lü, er hatte. Nous eumes, nu füm, wir hatten. Vous eutes, wu füt, ihr hattet. Ils eurent, i für, sie hatten.

Bollig vergangene Beit.

J'ai eu, sch ä ü, ich habe gehabe. Tu as eu, tü a sü, du hast gehabe. Il a eu, i sa ü, er hat gehabe.

Nous avons ou, nu famon fü, wir haben ge-

Vous avés eu, wu fameh fü, ihr habet gehabt. Ils ont eu, i fon tu, sie haben gehabt.

Langft vergangene Beit.

J'avois eu, sch awä sü, ich hatte gehabt. Ta avois eu, tü awä sü, du hattest gehabt. Il avoit eu, i sawä tü, er hatte gehabt.

Nous avions eu, nu sawion su, wir hatten geshabt.

Vous aviés eu, wu sawieh su, ihr hattet gehabt.

Ils avoient eu, i fama tu, fie hatten gehabt.

Siftorifch langft vergangene Beit.

J'eus eu, sch ü fü, ich hatte gehabt. Tu eus eu, tü ü fü, du hattest gehabt. Il eut eu, i lü tü, et hatte gehabt. Nous eumes eu, nu sum sü, wir hatten gehabt. Vous eutes eu, wu süt sü, ihr hattet gehabt. Ils eurent eu, i sür tü, sie hatten gehabt.

Runftige Beit.

J'aurais, schora, ich werde haben. Tu auras, tu ora, du wirst haben. Il aura, i lora, er wird haben.

Nous aurons, nu foron, wir werden haben. Vous aures, wu foreh, ihr werdet haben. Ils auront, i foron, sie werden haben.

Die gebietende Urt.

Aie, ah, habe. Qu'il ait, ki lah, er mag haben. Qu'elle ait, kel lah, sie mag haben. Qu'on ait, ko nah, man habe.

Ayons, ajons, laffet uns haben. Ayés, ajeh, habet ihr. Qu'ils aient, ti fah, laffet sie haben. Qu'elles aient, tell sah, laffet sie haben.

#### Die verbindende Art.

Begenwartige Beit.

Que j'ai, to f ch a h, bag ich habe. Que tu aies, to tu a h, bag bu habest. Qu'il ait, ti lah, bag er habe. Qu'elle ait, tel lah, bag sie habe. Que nous ayons, to nu fajon, daß wir haben. Que vous nyés, to wu fajeh, daß ihr habet. Qu'ils aient, ti fah, daß sie haben. Qu'elles aient, tell fah, daß sie haben.

## Jungft vergangene Beit.

J'aurois, fch orah, ich murde haben. Tu aurois, tu orah, du murdest haben. Il auroit, i lorah, er murde haben.

Nous aurions, nu forion, wir würden haben. Vous auriés, wu forieh, ihr würder haben. Ils auroient, i foreh, sie würden haben.

## Siftorisch jungft vergangene Beit.

Que j'eusse, fo sch uff, daß ich hatte. Que tu eusse, fo tüüff, daß du hattest. Qu'il eut, fi lü, daß er hatte.

Que nous eussions, ko nu suffion, daß wir hatten.

Que vous eussiés, to wu fuffieh, daß ihr hättet.

Qu'ils eussent, fi fuff, daß fie batten.

## Bollig vergangene Zeit.

Que j'ai eu, ko fch a ü, baß ich habe gehabt. Que tu aies eu, ko tü ab fü, baß du habest gehabt. Qu'il ait eu, ki lab tü baß er habe gehabt.

Que nous ayons eu, fo nu fajon fu, daß wir haben gehabt.

Que vous ayés eu, kö mu fajeh fü, daß ihr habet gehabt. Qu'ils aient eu, ki fah t ü, daß sie haben gehabt.

## Langft vergangene Beit.

J'aurois eu, schor a fü, ich murde gehabt haben. Tu aurois eu, tu or a fü, du murdest gehabt haben. i Il auroit eu, i lor a tü, er murde gehabt haben.

Nous aurions eu, nu forion fu, wir murben gehabt haben.

Vous auries eu, wu forieh fu, ihr wurdet gehabt haben.

Ils auroient eu, i for ab tu, fie wurden gehabt haben.

## Siftorifch langft vergangene Beit.

Que j'eusse eu, to schuffu, daß ich hatte ge-

Que tu eusse eu, fo tu uffu, daß du hattest gehabt.

Qu'il eut eu, fi lu tu, daß er hatte gehabt.

Que nous eussions eu, to nu füssion fü, daß wir hatten gehabt.

Que vous eussiés eu, ko wu fuffieh fu, baß ihr hattet gehabt.

Qu'ils eussent eu, fi sufftu, daß sie hatten ge-

#### Butunftige Beit.

Quand jaurai eu, fan schora ü, wann ich were de gehabt haben.

Quand tu auras eu, fan tu orafu, wann bu wirst gehabt haben.

Quand il aura eu, fan ti lora u, wann er wird gehabt haben.

Quand nous aurons eu, fan nu foron fu, wann wir werden gehabt haben.

Quand vous aurés eu, fan wu foreb fu, manu, ihr werdet gehabt haben.

Quand ils auront eu, fanti foron tu, wann fie werden gehabt haben.

## Unbestimmte Art.

Avoir, awoar, haben.
Avoir eu, awoar ü, gehabt haben.
Ayant, äjan, indem man hat, oder einer ber da hat.
Ayant eu, äjant ü, indem man gehabt hat, oder einer der gehabt hat.
Eu, ü, gehabt.

D'avoir, da woar, zu haben.
A avoir, a awoar, zu haben.
Pour avoir, pu rawoar, um zu haben.
D'avoir eu, da woar ü, gehabt zu haben.
Pour avoir eu, pu rawor ü, um gehabt zu haben.

Das Sulfszeitwort Etre, etr, fenn.

Die anzeigende Art. Gegenwärtige Zeit.

Je suis, sch ö swi, ich bin. Tu es, tü e, bu bist. Il est, i le, er ist. Elle est, elle, sie ist. On est, o ne, man ist.

Nous sommes, nu gomm, wir sind. Vous êtes, wu fat, ihr seyd. Ils sont, i gon, sie sind. Elles sont, ell gon, sie sind.

## Jungft vergangene Beit.

J'étois, scheta, ich war. Tu étois, tü eta, du warst. Il étoit, i leta, er war.

Nous étions, nu setion, wir waren. Vous étiés, wu setieh, ihr waret. Ils étoient, i set ah, sie waren.

Siftorisch jungft vergangene Beit.

Je fus, schö fü, ich war. Tu fus, tü fü, du warest. Il fut, i fü, er war.

Nous fumes, nu füm, wir waren. Vous futes, wu füt, ihr waret. Ils furent, i für, sie waren.

Völlig vergangene Zeit.

J'ai été, sch a ete, ich bin gewesen. Tu as été, tu a sete. bu bist gewesen. Il a été, i la ete, er ist gewesen.

Nous avons été, nu fa won fete, wir find ge-

Vous avés été, wu fame fete, ihr fend ge-

Ils ont été, i fon tete, sie sind gewesen.

Langft vergangene Beit.

J'avois été, sch aw a fete, ich war gewesen. Tu avoit été, tu aw a tete, bu warest gewesen.

Il avoit été, i law a tete, er war gewesen.

Nous avions été, nu sawion sete, wir waren gewesen.

Vous aviés été, wu fa wieh fete, ihr maret geme fen.

Ils avoient été, i fama tete, fie maren gemesen.

Siftorisch langft vergangene Beit.

J'eus été, sch u sete, ich war gewesen. Tu eus été, tu u sete, du warest gewesen. Il eut été, i lu tete, er war gewesen.

Nous eumes été, nu fum fete, wir waren ge-

Vous outes été, wu füt fete, ihr waret gemefen.

Ils eurent été, i für tete, sie waren gewesen.

Runftige Beit.

Je serai, scho ßerä, ich werde senn. Tu seras, tü ßera, du wirst senn. Il sera, i ßera, er wird senn.

Nous serons, nu ßeron, wir werden seyn. Vous serés, wu ßereh, ihr werdet seyn. Ils seront, i ße ron, sie werden seyn.

#### Gebietende Art.

Qu'il soit, ki soa, er sep ober mag sepn. Qu'elle soit, kell soa, sie mag sepn. Qu'on soit, kon soa, man sep.

Soyons, fiojon, lasset und seyn.
Soyés, fiojoh, send ihr.
Qu'ils soient, fi fioa, lasset sie seyn.
Qu'elles soient, fell fioa, lasset sie seyn.

#### Die verbindende Art.

Gegenwartige Beit.

Que je sois, ko sch b soa, das ich sep-Que tu sois, ko tü soa, das du sepest. Qu'il soit, ti soa, das er sep. Qu'elle soit, kell soa, das se sep.

Que nous soyons, kö nu fojon, daß wir seyn. Que vous soyés, kö wu fojeh, taß ihr seyd. Qu'ils soient, ki foa, taß sie seyn Qu'elles soient, kell foa, daß sie seyn.

Jungst vergangene Beit.

Je serois, schö geräh, ich mürde senn. Tu serois, tü geräh, du mürdest seyn. Il seroit, i geräh, er mürde seyn.

Nous serions, nu Berion, wir wurden fenn. Vous seriés, wu Berieh, ihr wurdet fenn. Ils seroient, i Berah, sie wurden fenn. Siftorisch jungft vergangene Beit.

Que je fusse, kö sch ö füss, daß ich ware. Que tu fusse, kö tü füss, daß du warest. Qu'il fût, ki fü, daß er ware.

Que nous fussions, ko nu füßion, daß wir wären.

Que vous fussiés, ko wu füssieh, daßihr waret.

Qu'ils fussent, fi fuff, daß fie waren.

Bollig vergangene Beit.

Que j'aio été, to fchah ete, daß ich fen gemefen.

Que tu aies été, fo tu ab fete, bag du fenft gemefen.

Qu'il ait été, ti lab tete, baf er fen gemefen.

Que nous ayons été, to nu fajon fete, dag wir gewesen seyn.

Que vous nyes été, to wu fajeh fete, daß ihr fend gemefen.

Qu'ils aient été, fi fah tete, daß fie fenn gewesen.

Langst vergangene Zeit.

J'aurois été, schora fe te, ich murbe gewesen senn. Tu aurois été, tu ora fe te, bu murbest gemesen senn.

Il auroit été, i lora tete, er murbe gemefen fenn.

Nous aurions été, nu forion fete, wie mur-

Vous auriés été, wu fo tieb fe te, ihr wurdet gewesen senn.

Ils auroient été, i for ah tete, sie wurden ges wesen sehn.

Siftorisch langst vergangene Beit.

Que j'eusse été, ko sch uff ete, daß ich ware gewesen.

Que tu eusses été, ko tü üff fete, daß du warest gewesen.

Qu'il eut été, fi lu tete, bag er ware geme-

Que nous eussions été, to nu suffion sete, bag wir waren gewesen.

Que vous eussiés été, ku mu fuffieh fete, daß ihr maret gewefen.

Qu'ils eussent été, fi fuff ete, baf fie maren gewesen.

#### Bufunftige Beit.

Quand j'aurai été, kan schora ete, wannich werde gewesen fenn.

Quand tu auras été, fan tu ora fete, wann du wirft gewesen fe in.

Quand il aura été, fan ti lora ete, wann er wird gewesen fenn.

Quand nous aurons été, fannu foron fete, wann wir werden gewesen seyn.

Quand vous aurés été, fan wu foreh fete, wann ihr werdet gewefen fenn.

Quand ils auront été, fan ti foron tete, wann sie werden gewesen senn.

#### Unbeftimmte Art.

Etre, etr, feyn.
Avoir été, awoar ete, gewesen seyn.
Etant, etan, indem man ist, oder einer der da ist.
Ayant été, ajan tete, indem man gewesen ist,
oder einer der gewesen ist.
Eté, ete gewesen.
D'être, detr, zu seyn.
à être, a etr, zu seyn.
Pour être, pur etr, um zu seyn.
D'avoir été, dawoar ete, gewesen zu seyn.
Pour avoir été, pur awoar ete, um gewesen
zu seyn.

# Die regelmäffigen Zeitwörter.

Die regelmässigen Zeitwörter werden auf vierers len Art verändert oder abgewandelt. Nähmlich 1) die Zeitwörter, welche sich in er endigen, als parler, parle, sprechen; 2) in ir als batir, batir, bauen; 3) in oir als recevoir rese woar, emfangen; 4) in re als vendre, wandr, verkausen.

# Erste Abwandlung.

## Anzeigende Art.

Begenwartige Beit.

Je parle, scho parl, ich rede. Tu parles, tü parl, du redest. Il parle, i parl, er redet.

Nous parlons, nu parlon, wir reden. Vous parles, wu parleh, ihr redet. Ils parlent, i parl, se reden.

Jungft vergangene Beit.

Je parlois, sch b parla, ich redete. Tu parlois, tu parla, du redetest. Il parloit, i parla, er redete.

Nous parlions, nu parlion, wir redeten. Vous parliés, wu parlieh, ihr redetet. Ils parloient, i parläh, sie redeten.

Historisch jungst vergangene Zeit.

Je parlai, sch varla, ich redete. Tu parlas, tu parla, du redetest. Il parla, i parla, er redete.

Nous parlâmes, nu parlam, wir redeten. Vous parlâtes, wu parlat, ihr redetet. Ils parlèrent, i parlähr, sie redeten. Erst. Theil and ilm & Bollig vergangene Beit.

J'ai parlé, sch a parleh, ich habe geredet. Tu as parlé, tu a parleh, du hast geredet. Il a parlé, i la parleh, er hat geredet.

Nous avons parlé, nu famon parleh, wir haben geredet.

Vous avez parlé, wu fameh parleh, ihr habet geredet.

Ils ont parlé, i fon parle, fie haben geredet. Längst vergangene Seit.

J'avois parlé, fcamab parleh, ich hatte ge-

Tu avois parlé, tü awa parleh, du hattest geredet.

Il avoit parlé, i law a parleh, er hatte gere-

Nous avions parlé, nu famion parleh, wir hatten geredet.

Vous avies parle, mu famieh parleh, ihr hattet gerebet.

Ils avoient parle, i fa mah parleh, fie hatten gerebet.

Sistorisch langst vergangene Zeit. J'eus parlé, sch ü parleh, ich hatte gerebet. Tu eus parlé, tü ü parleh, bu hattest gerebet. Il eu parlé, i sü parleh, er hatte gerebet. Nous eumes parlé, nu fum parleh, wirhatten geredet.

Vous eutes parlé, mu füt parleh, ihr hattet geredet.

Ils eurent parlé, i für parleh, fie hatten geres

#### Runftige Zeit.

Je parlerai, scho parlera, ich werbe reben. Tu parleras, tü parlera, du wirst reben. Il parlera, i parlera, er wird reben.

Nous parlerons, nu parleron, wir werben re-

Vous parlerez, wu parlereh, ihr werbetreden. Ils parleront, i parleron, sie werden reden. Gebietende Art.

Parle, parl, rede. Qu'il parle, ki parl, laß ihn reden. Qu'elle parle, kell parl, laß sie reden.

Parlons, parlon, lasset und reden.
Parlez, parleh, redet.
Qu'ils parlent, fi parl, sie mögen reden.
Qu'elles parlent, fest parl, sie mögen reden.

## Verbindende Art.

Gegenwartige Beit.

Que je parle, ko fch o parl, daß ich rede. Que tu parles, ko tu parl, daß bu redest. Qu'il parle, ki parl, daß er rede.

D 2

Que nous parlions, ko nu parlion, dag wir

Que vous parliez, ko wu parlieh, daß ihr

Qu'ils parlent, fi parl, daß fie reden.

Jungft vergangene Beit.

Je parlerois, ich o parlerah, ich murde reden. Tu parlerois, tu parlerah, du murdeft reden. Il parleroit, i parlerah, er murde reden.

Nous parlerions, nu parlerion, wir würden reben.

Vous parleriez, wu parlerieh, ihr murdet reden.

lls parleroient, i parlerab, fie murden reben.

Sistorisch jungst vergangene Beit.

Que je parlasse, fo fch o parlaff, dasich re-

Que tu parlasses, fo tü parlass, bagduredetest.

Qu'il parlat, fi parlah, baß er redete.

Que nous parlassions, ko nu parlassion, bag wir redeten.

Que yous parlassiés, to wu parlassieb, daß ihr rebetet.

Qu'ils parlassent, fi parlaff, baf fieredeten.

## Wöllig vergangene Zeit.

Que j'aie parlé, to ich ab parleh, daß ich babe geredet.

Que tu aies parlé, fo tu ab parleh, daßtu babeft geredet.

Qu'il ait parle, fi lab parleh, bafi er habe geredet.

Que nous ayons parle, fo nu fajon parteh, bag wir haben geredet.

Que vous nyés parlé, fo wu fajeh parteh, bag ihr habet gerebet.

Qu'ils ayent parle, ti fab parlebi, daß fie baben geredet.

## Langft vergangene Zeit.

J'aurois parlé, schora parleh, ich murbe geredet haben.

Tu aurois parlé, tu ora parleh, bu murbest gerebet haben.

Il auroit parlé, i lora parleh, er wurde geredet haben.

Nous aurions parlé, nu forion parleh, mir wurden gerebet haben.

Vous auries parle, mu forieh parleh, ihr murbet geredet haben.

Ils auroient parlé, i forah parleh, fie wurben geredet haben.

## Siftorisch langst vergangene Beit.

Que j'eusse parlé, &b fchuff parleb, bag ich batte gerebet.

Que tu eusse parlé, to tu uff parleh, daß bu hattest geredet.

Qu'il eut parlé, ti lu parleb, baß er hatte ge-

Que nous eussions parle, to nu fuffion parleb, daß wir, hatten gerebet.

Que vous eussiés parlé, to wu fuffieb par. leb, daß ihr hattet geredet.

Qu'ils eussent parlé, fi fuff parleb, bafffe batten gerebet.

## Runftige Beit.

Quand j'aurai parlé, kan schora parleh, wann ich werbe gerebet haben.

Quand tu auras parlé, kan tu ora parleh, wann du mirst geredet haben.

Quand il aura parlé, fan ti lora pagrieh, wann er wird geredet haben.

Quand nous aurons parlé, kan nu foron parleh, wann wir werden geredet haben.

Quand vous aurés parlé, fan wu foreh parleh, wann ihr werdet geredet haben.

Quand ils auront parlé, fan ti foron parleb, wann fie werben gerebet haben.

## Unbestimmte Art.

Parler, parle, reben. Avoir parlé, awoar parleh, gerebet haben. Parlant, parlan, einer ber ba rebet. Ayant parlé, ajan parleb, einerberda geredet bat. Parlé, parleh, geredet. De parler, do parle, ju reden. à parler, a parfie, ju reden. ... .... Pour parler, pur parle, um gu reden. Pour avoir parlé, pu ramo ar parleh, um geredet ju haben. En parlant, an parlant, indem man rebet.

En ayant parlé, an ajan parte, uachdem man bavon geredet.

# Zweyte Abwandlung.

Anzeigende Art.

Gegenwartige Zeit.

Je bâtis, ich babti, ich baue. Tu batis, tu babti, bu baueft. Il batit, i babti, er bauet.

Nous batissons, nu ba htiffon, wir bauen. Vous bâtissés, wu babtiffeb, ihr bauet. Ils bâtissent, i babtiff, fie bauen.

Jüngst vergangene Zeit. Je bâtissois, sch b babtissa, ich bauete. Tu bâtissois, tu batissa,

Tu bâtissois, tu batiffa, bu baueteft. ll bâtissoit, i babtiffa, er bauete.

Nous bâtissions, nu babtission wir baueten. Vous bâtissies, wu babtissieh, ihr bauetet. Ils bâtissoient, i babtissä sie baueten.

Sistorisch jungst vergangene Zeit.

Je bâtis, id babti, ich bauete. Tu bâtis, tu babti, du baueteft. Il bâtit, i babti, er bauete.

Nous bâtimes, un batim, wir baueten. Vous bâtites, wu babtit, ihr bauetet. Ils bâtirent, i babtir sie baueten.

Völlig vergangene Zeit.

J'ai bati, ich a babti, ich habe gebauet. Tu as bati, tu a babti, bu haft gebauet. Il a bati, i la babti, er hat gebauet.

Nous avons bati, nu famon babti, mir ba-

Vous aves bati, wu fameh babti, ihrhabet gebauet.

Ils ont bati, i fon babti, fie haben gebauer.

#### Langft vergangene Beit.

J'avois bâti, ich aw a babti, ich hatte gebauet. Tu avois bâti, tu aw a babti, bu hattest ge- bauet.

Il avoit bâti, i lama babti, er hatte gebauet.

Nous avions bati, nu famion babti, mir batten gebauet.

Vous aviés bâti, wu fawieh babti, ihr hattet gebauet.

Ils avoient bâti, i fama babti, fie hatten ge-

## Sistorisch langst vergangene Beit.

J'eus bâti, schü bahti, ich hatte gebauet. Tu eus bâti, tü ü bahti, du hattest gebauet. Il eut bâti, i sü bahti, er hatte gebauet.

Nous eumes bâti, nu fum babti, wir hatten gebauet.

Vous eutes bâti, wu füt babti, ihr hattet gebauet.

Ils eurent bati, i fur babti, fie hatten ge-

#### Runftige Beit.

Je bâtirai, ich babtira, ich werde bauen. Tubâtiras, tu babtira, bu wirft bauen. Il bâtira, i babtira, er wird bauen. Nous batirons, nu bahtiron, wir werden bauen.

Vous bâtirés, wu batireh, ihr werdet bauen. Ils bâtiront, i babtiron, fie werden bauen.

#### Gebietende Urt.

Bâtis, baue. Qu'il bâtisse, ti bahtiff, er baue. Qu'elle bâtisse, tell bahtiff, sie baue.

Bâtissons, babtiffen, laffet uns bauen. Bâtissés, bahtiffeh, bauet. Qu'ils bâtissent, ti bahtiff, sie mogen bauen. Qu'elles bâtissent, tell bahtiff, sie mogen bauen.

#### Berbindende Art.

## Gegenwartige Zeit.

Quoje bâtisse, to fcho babtiff, daß ich baue. Que tu bâtisses, to tu batiff, daß du baueft. Qu'il bâtisse, ti babtiff, daß er baue.

Que nous bâtissions, ko nu batission, daß wir bauen.

Que vous bâtissiés, to wu babtiffieb, daß ihr bauet.

Qu'ils batissent, fi babtiff, daß fie bauen.

## Jungft vergangene Beit.

Je bâtirois, fcb babtirab, ich murde bauen. Tu bâtirois, tu babtirab, du murdest bauen. Il bâtiroit, i babtirab, er murde bauen.

Nous bâtirions, nu babtirion, wir wurden bauen-

Vous batiries, wu bahtirieh, ihr murbet bauen. Ils batiroient, i bahtirah, fie murben bauen.

Siftorifch jungft vergangene Beit.

Que je bâtisse, kö schö bahtiss, bag ich bauete.

Que tu bâtisses, to tu bahtiff, daß bu baueteft.

Qu'il batit, fi babti, daß er bauete.

Que nous bâtissions, to nu batiffion, bag wir baueten.

Que vous bâtissiés, ko wu batissieb, baß ihr bauetet.

Qu'ils hâtissent, ti batiff, bag fie baueten.

#### Bollig vergangene Beit.

Que j'aie bâti, fo schab babti, bağ ich habe gebauet.

Que tu aies bati, fo tu ab babti, daß du babest gebauet.

Qu'il ai hâti, fi lab babti, daß er habe gebauet.

Que nous ayons bâti, fo nu sajon babti, daß wir haben gebauet.

Que vous ayés bâti, to wu fajeh babti, baß ihr habet gebauet.

Qu'ils ayent bâti, fi fab babti, baf fie haben gebauet.

#### Banft vergangene Zeit.

J'aurois bâti, fchorah bahti, ich wurde gebauet haben.

Tu aurois bati, tu orah bahti, du wurdeft gebauet haben.

Il auroit hati, i forah babti, er murde gebauet haben.

Nous aurions bati, nu forion bahti, wir wurden gebauet haben.

Vous auries bati, wu for ieh babti, ihrmurbet gebauet haben.

Ils auroient bati, i for a b bab ti, fie wurden gebauet haben.

# Siftorisch langst vergangene Zeit.

Que j'eusse bâti, ko fchuff babti, bafich batte gebauet.

Que tu eusse bâti, fo tu uff babti, baß bu batteft gebauet.

Qu'il eut bâti, fi lu babti, daß er batte ge-

Que nous eussions bâti, fonu fuffion babti, dag wir hatten gebauet.

Quelvous eussiés bâti, to wu fuffieb babti, bag ihr hattet gebauet.

Qu'ils eussent bâti, fi fuff babti, baß fie batten gebauet.

#### Runftige Beit.

Quand j'aurai bâti, tan ich ora bahti, mann ich werde gebauet haben.

Quand tu auras bâti, fan tu ora babti, wann bu wirft gebauet haben.

Quand il aura bâti, kan ti lora bahti, wann er wird gebauet haben.

Quand nous aurons bâti, tan nu foron babti, mann wir werden gebauet haben.

Quand vous aurés bâti, fan mu foreh babe ti, mann ihr werdet gebauet haben.

Quand ils auront bâti, fan ti foron babti, wann fie werden gebauet haben.

## Unbestimmte Art.

Bâtir, bahtir, bauen.
Avoir bâti, awoar bahti, gebauet haben.
Bâtissant, bahtissant, einer der da bauet.
Ayant bâti, äjant bahti, einer der da gebauet hat.
Bâti, bahti, gebauet.
De bâtir, dö bahtir, zu bauen.
à bâtir, abahtir, zu bauen.
Pour bâtir, pur bahtir, um zu bauen.
D'avoir bâti, da woar bahti, gebauet zu haben.
Pour avoir bâti, pu rawoar bahti, um gebauet zu haben.

# Dritte Abwandlung.

Anzeigende Art.

Gegenwartige Beit.

Je reçois, sch o refoa, ich empfange. Tu reçois, tu refoa, bu empfangs. Il reçoit, i refoa, er empfangt.

Nous recevons, nure fewon, wir empfangen. Vous recevés, wu refeweh, ihr empfanget. Ils reçoivent, i refoaf: sie empfangen.

## Jungft vergangene Beit.

Je recevois, sch b regewä, ich empfieng. Tu recevois, tü regewä, bu empfiengst. Il recevoit, i regewä, er empfieng.

Nous recevions, nu refiewion, wir empfiengen.

Vous receviés, wu refe wieh, ihr empfienget. Ils recevoient, i refe wa, sie empfiengen.

Siftorifch jungft vergangene Beit.

Je reçus, sch v refü, ich empfieng. Tu reçus, tü refü, du empfiengst. Il reçut, i refü, er empfieng.

Nous reçumes, nu regum, wir empfiengen. Vous reçutes, wu regut, ihr empfienget. Ils reçurent, i regur, sie empfiengen.

Bollig vergangene Beit.

J'ai reçu, fch a reßü, ich habe empfangen. Tu as reçu, tü a reßü, bu hast empfangen. Il a reçu, i la reßü, er hat empfangen.

Nous avons reçu, nu famon refü, wir haben empfangen.

Vous aves reçu, mu fameh refu, ihr habet empfangen.

Ils ont reçu, i fon refü, fie haben empfangen,

J'avois reçu, fdawa regu, ich hatte empfan-

Tu avois reçu, tu awa regu, du hatteft empfangen.

Il avoit reçu, i lawa refin, er hatte empfangen.

Nous avions reçu, nu famion regu, mir hatten empfangen.

Vous aviés reçu, wu famieh refü, ihr hattet empfangen.

Ils avoient reçu, i fama refü, fie hatten empfangen.

Siftorisch langst vergangene Beit.

J'eus reçu, sch ü reßü, ich hatte empfangen. Tu eus reçu, tü ü reßü, du hattest empfangen. Il eut reçu, i sü reßü, er hatte empfangen.

Nous eumes reçu, nu fum refu, wir hatten empfangen.

Vous eutes reçu, wu fut re gu, ihr hattet empfangen.

Ils eurent reçu, i für refü, fie hatten empfan-

#### Runftige Beit.

Je recevrai, jo refemra, ich werde empfangen. Tu recevra, tu refemra, du wirst empfangen. Il recevra, i refemra, er wird empfangen. Nous recevrons, nu rege wron, wir werden empfangen.

Vous recevrés, wu refemreh, ihr werdet em-

Ils recevront, i refemron, fie werden empfan-

## Gebietende Art.

Reçois, refoa, empfange. Qu'il reçoive, fi refoaf, er mag empfangen. Qu'elle reçoive, fell refoaf, sie mag empfangen. gen.

Recevons, refiewon, last uns empfangen.
Recevés, reseweh, empfanget ihr.
Qu'ils reçoivent, ki resoaf, sie mögen empfangen.
Qu'elles reçoivent, kell resoaf, sie mögen empfangen.

## Berbindende Art.

## Gegenwartige Beit.

Que je reçoive, to jo refinaf, daß ich empfange.

Que tu reçoives, fo tu regoaf, daß bu empfangest.

Qu'il reçoive, ki refoaf, daß er empfange. Erst. Theil. Que nous recevions, to nu refervion, daß wir empfangen.

Que vous receviés, to wu refemieh, daß ihr empfanget.

Qu'ils reçoivent, fi rego af, dag fie empfangen.

#### Jungft vergangene Beit.

Je recevrois, fch o reffewra, ich murde empfan-

Tu recevrois, tu refe wra, bu wurdest empfan-

Il recevroit, i re gewra, er wurde empfangen.

Nous recevrions, nu refem rion, wir wurden empfangen.

Vous recevriés, wu refemrieh, ihr würdet empfangen.

Ils recevroient, i refewra, fie murden empfan-

#### Siftorifch jungft vergangene Beit.

Que je reçusse, to fcho re gu'ff, daß ich em-

Que tu reçusses, to tu reguff, daß du em-

Qu'il reçut, ti refin, bag er empfienge.

Que nous reçussions, to nu reguffion, bag wir empfiengen.

Que vous recussiés, to wu reguffieb, bag

Qu'ils reçussent, li reguiff, bag fie empfiengen.

## Wonig vergangene Zeit.

Que j'aie reçu, to fcha refu, daf ich habe em-

Que tu aies reçu, fo tu ab regu, dag bu babest empfangen.

Qu'il ait reçu, fi lab refü, baß er babe em-

Que nous ayons reçu, fo au fajon re fü, daß wir haben empfangen.

Que vous ayes reçu, to wu fajeh re fü, bag ibr habet empfangen.

Qu'ils aient reçu, fi fah refü, daß fie haben empfangen.

## Langft vergangene Beit.

J'aurois reçu, fchora refu, ich murbe empfangen haben.

Tu aurois reçu, tu ora regu, du wurdest empfangen haben.

Il auroit reçu, i lora refu, er murde empfangen haben.

E 2

Nous aurions reçu, nu forion reßu, wir wurben empfangen haben.

Vous auries reçu, wu forieb refin, ihr murdet empfangen haben.

Ils auroient reçu, i forah refü, sie murden empfangen haben.

# Siftorisch langst vergangene Zeit.

Que j'eusse reçu, fo fch uß reßu, daß ich hatte empfangen.

Que tu eusses reçu, to tü üß reßü, daß du hättest empfangen.

Qu'il eut reçu, ti lu refu, bag er hatte empfangen.

Que nous eussions reçu, fo nu fuffion re-

Que vous eussiés reçu, to wu fuffieh refü, bag ihr hattet empfangen.

Qu'ils eussent reçu, fi fuff refü, baffiebatten empfangen.

## Runftige Beit.

Quand j'aurai reçu, fan fchora refu, wann ich werde empfangen haben.

Quand tu auras reçu, fan tii ora re fii, wann bu wirst empfangen haben.

Quand il aura reçu, fan ti lora refü, wann er wird empfangen haben.

Quand nous aurons reçu, tan nu foron refü, wan wir werden empfangen haben.

Quand vous aures reçu, fan wu forch regu, wann ihr werdet empfangen haben.

Quand ils oront reçu, fan ti foron regu, wann sie werden empfangen haben.

## Unbestimmte Art.

Recevoir, refemoir, empfangen. Avoir reçu, amoar refü, empfangen haben.

Recevant, refewan, empfangend ober einer, ber

da empfangt. Ayant reçu, ajan regu, einer ber da empfan-

Recu, re g u, empfangen.

De recevoir, do re gewoar, zu empfangen.

à recevoir, a refemoar, zu empfangen.

Pour recevoir, pur refemoar, um zu em-

En recevant, an regeman, indem man empfangt. En ayant reçu, an ajan regu, indem man empfangen hat.

# Vierte Abwandlung.

Anzeigende Art.

Begenwartige Zeit.

Je vends, ich o wan, ich verkaufe. Tu vends, tu wan, bu verkaufest. Il vend, i wan, er verkaufet. Nous vendons, nu manden, mir verkaufen. Vous vendés, mu mandeh, ihr verkaufet. Ils vendent, i mand, sie verkaufen.

Jungft vergangene Zeit.

Je vendois, sch wanda, ich verfauste. Tu vendois, tu wanda, du verfaustest. Il vendoit, i wanda, er verfauste.

Nous vendions, nu wandion, wir verkauften. Vous vendiés, wu wandieh, ihr verkauftet. Ils vendoient, i wanda, sie verkauften.

Siftorisch jungst vergangene Zeit.

Je vendis, sch b wandi, ich verkaufte.
Tu vendis, tü wandi, du verkauftest.
Il vendit, i wandi, er verkaufte.
Nous vendimes, nu wandim, wir verkauften.
Vous vendites, wu wandit, ihr verkauftet.
Ils vendirent, i wandir, sie verkauften.

Bollig vergangene Beit.

J'ai vendu, sch a wandu, ich habe verkauft. Tu as vendu, tu a wandu, du hast verkauft. Il a vendu, il a wandu, er hat verkauft. Nous avons vendu, nu sawon wandu, wir haben verkauft.

Vons aves vendu, wu saweh wandu, ihr babet verkauft.

Ils ont vendu, i fon wandu, sie haben ver-

## Langft vergangene Beit.

J'avois vendu, sch awa wandu, ich hatte ver-

Tu avois vendu, tû aw a wanbû, bu hattest verkauft.

Il avoit vendu, i lawa wandu, er hatte ver-

Nous avions vendu, nu famion manbu, mir hatten verfauft.

Vous avies vendu, wu famieh mandu, ihr battet verkauft.

Ils avoient vendu, i sawa wanbu, sie hatten verkauft.

## Siftorisch langst vergangene Beit.

J'eus vendu, sch ü wandü, ich hatte verkauft. Tu eus vendu, tü ü wandü, du hattest vertauft. Il eut vendu, i lü wandü, er hatte verkauft. Nous eumes vendu, nu fum wandu, wir hatten verkauft.

Vous eutes vendu, wu fut wand ü, ihr hattet verkauft.

Ils eurent vendu, i fur wandu, fie hatten verlauft.

#### Bufunftige Beit.

Je vendrai, sch b wandra, ich werde verkaufen. Tu vendras, tu wandra, du wirst verkaufen. Il vendra, i wandra, er wird verkaufen.

Nous vendrons, nu manbron, wir werden verkaufen.

Vous vendrés, wu manbreh, ihr werbet verfaufen.

Ils vendront, i mandron, fie werben vertau-

## Gebietende Art.

Vends, wan, verkaufe. Qu'il vende, ki wand, er verkaufe. Qu'elle vende, kell wand, sie verkaufe. Qu'on vende, kon wand, man verkaufe.

Vendons, wandon, lasset uns verkaufen. Vendés, wandeh, verkaufet. Qu'ils vendent, bi wand, lasset sie verkaufen. Qu'elles vendent, bell wand, lasset sie verfausen.

# Berbindende Art.

## Gegenwartige Zeit.

Que je vende, to fcho wand, bag ich vertaufe. Que tu vendes, to tu wand, daß du vertaus fest. Qu'il vende, ti wand, daß er vertaufe.

Que nous vendions, to nu wandion, duß wir verkaufen.

Que vous vendiés, ko wu wandieh, daß ihr perkaufet.

Qu'ils vendent, fi wand, daß sie verkaufen.

## Jungft vergangene Beit.

Je vendrois, scho wandra, ich murde vertau-

Tu vendrois, tü mandrä, du würdest verkausen. Il vendroit, i mandrä, er würde verkausen.

Nous vendrious, nu mandrion, wir wurden verfaufen.

Vous vendriés, wu manbrieh, ihr murbet verfaufen.

Ils vendroient, i wandra, fie wurden verkaus

#### Siftorisch jungst vergangene Zeit.

Que je vendisse, ko schoon diss, daß ich verkauste.

Que tu vendisses, ko tü wandiff, daß du

Qu'il vendit, fi wandi, daß er verfaufte.

Que nous vendissions, fo nu wandiffion, daß wir verkauften.

Que vous vendissiés, to wu mandissie, daß ihr verkauftet.

Qu'ils vendissent, bi mandiff, baf fie vertauften.

#### Bollig vergangene Beit.

Que j'ai vendu, to sch üb wandu, daß ich habe vertauft.

Que tu aies vendu, fo tü ah wandu, daß du habest verkauft.

Qu'il ait vendu, fi lab mandu, bag er habe verfauft.

Que nous ayons vendu, to nu fajon wandü, baß wir haben verfauft.

Que vous ay és vendu, to wu fajeh wandu, daß ihr habet verkauft.

Qu'ils aient vendu, fi fab wand ü, daß fie haben verkauft.

## Langft vergangene Beit.

J'aurois vendu, fchora mandu, ich hatte ver-

Tu aurois vendu, tü ora wandu, du hattest verfauft.

Il auroit vendu, i lora mandu, er hatte verfauft.

Nous aurions vendu, nu forion wandu, wir hatten verkauft.

Vous auries vendu, wu forieh wandu, ihr bättet vertauft.

Ils auroient vendu, i forah wandu, fie hatten verfauft.

## Siftorisch langft vergangene Beit.

Que j'eusse vendu, to schuff mandu, bag ich hatte verkauft.

Que tu eusses vendu, fo tu uff mandu, bag du hattest verkauft.

Qu'il eut vendu, fi lu wandu, bag er hatte

Que nous eussions vendu, to nu fuffion mandu, bağ wir hatten verfauft.

Que vous eussiés vendu, town füffieb wan-

Qu'ils eussent vendu, fi füff wandu, daß

Runftige Beit.

Quand j'aurai vendu, kan schora wandu, wann ich werde verkauft haben.

Quand tu auras vendu, fan tú ora wanbu, wann bu wirst verkauft haben.

Quand il aura vendu, kan ti lora wandu, wann er wird verkauft haben.

Quand nous aurons vendu, tan nu foron mandu, wann wir werden verfauft haben.

Quand vous aures vendu, tan wu foreh wandu, wann ihr werdet verkauft haben.

Quand ils auront vendu, fan ti foron wanbu, wann sie werden verkauft haben.

Unbestimmte Urt.

Vendre, wandr, verlaufen.

Avoir vendu, awo ar wand ü, verfauft haben. Vendant, wandan, einer der da verfauft. Ayant vendu, ajan wand ü, einer der da ver-

tauft bat.

Vendu, wandu, verfauft.

De vendre, bo wandr, zu verfaufen.

à vendre, a wandr, ju verfaufen.

Pour vendre, pur wandr, um zu verfaufen. D'avoir vendu, dawoar wandü, verfauft zu haben.

Pour avoir vendu, pur awoar wandu, um verkaust zu haben.

Die Abwandlung und ber Gebrauch der leibenben, zurückfehrenden, perfonlichen und unregelmäßigen Zeitwörter werden in dem zwenten Theile, welder die Sprachübungen enthält, angeführt werben.

#### VI.

Von den Nebenwörtern Adverbes. Ab werb.

Die Nebenwörter sind unveranderliche Theile der Rede, welche zu den Zeit- und Beywörtern gesfest werden, um die Bedeutung derselben genauer zu bestimmen. 3. B. écrire mal, ekrir mal, schrieben.

Die Nebenwörter werden aus den Bepwörtern gewöhnlich durch hintusebung der Sylbe ment gebildet. 3. B. heureux, heureusement, öhröfman, glücklich, hardi, hardiment, ardiman, kühn, aisé, aisément, afeman, leicht.

Die Nebenwörter werben in verschiedene Rlaffen eingetheilt :

#### 1. Rebenmorter der Beit.

Quand, kan, wann,
de tems en tems, bo tan fan tan, von Zeit
zu Zeit,
à présent, a presant,
à cette heure, a fett öhr,)
sur le champ, für löscham, augenblicklich.

tout à l'heure, tuta löhr,) incontinent, öfontinan, ) fogleich, d'abord, babor, inopinément, inopineman, unverbofft, a vue d'oeil, a wü döbl, jusebends, vite, wit, geschwind, bientôt, bion to, bald, alla hate, a la bat, in Gile, à loisir, a loafir, ju gelegener Beit, tous les jours, tu la fdyur, alle Tage, toujours, tufd, ur, allezeit, immer, de jour en jour, do schur an schur, von Tug Au Taa. du jour au lendemain, bu fd ur o landman, von einem Sag jam andern, de deux jours l'un, do dob fcur lon, über ben andern Zag, de jour, do fdur, ben Sage, de plein jour, da plabn fcur, ben bellem Tage, de nuit, bo nui, ben Racht, continuellement, fontinuellman, ftandig. éternellement, eternelman, ewig, rarement, rahrman, felten, en peu de tems, an po do tan, in furgem, autre fois, obtrfoa, ebedeffen, ci devant, ßi bewan, vor biefem,

anciennement, anfienman, vor Illters, jadis, fchabi, vor langen Beiten, dernièrement, bornierman, neulich, à l'avenir, a lawenir, ins fünftige, des à présent, ba fa prefan, von jego an, alors, alor, alsbann, puis, pwi, ) bernach, après, apra,) hier, jabr, geftern, hier au soir, jabr o foar, geftern Abend, avant hier, avant jähr, vorgestern, aujourd'hui, ofd, urt wi, heute, à midi, a mi bi, ju Mittag, avant midi, aman mibi, Bormittag, après midi, aprah midi, Machmittag, demain, doman, morgen, après demain, aprab.domabn, übermorgen, demain matin, bom abn maton, morgen frub, au matin, o maton, bes Morgens, après diné, aprah bine, nach bem Mittageffen. au soir, o goar, bes Ubends, après soupé, a praf gupe, nach bem Ubend= à minuit, a minui, um Mitternacht,

à minuit, a minui, um Mitternacht, de bonne heure, do bon nohr, frühe, de meilleure heure, do moliohr ohr, früher,

à tems, a tan, zu rechter Zeit, à propos, a propo, schicklich, zur rechten Zeit, mal à propos, mal a propo, zur Unzeit, unfchicklich,
à point nommé, a poön nomme, zur bestimme
au temps sixé, o tan fire, ) ten Zeit.
le plûtôt sera le meilleur, lö plütob, göra
lö möljöhr, je eher je lieber,
tout au plus, tu to plü, aufs längste,
tard, tar, spät,
à l'impourvu, (à l'improviste,) a lömpurwü,
a lömprowist, unversehens,
par an, par an, jährlich,
par mois, par moa, monathlich,
par semaine, par gmähn, wöchentlich,
sans délai, gan beläh, ohne Ausschub.

#### 2. Rebenworter des Orts.

Où, u, wo, allwo, wohin,
par où, par u, wodurch,
d'où, du, wo her,
jusqu'où? sch üstu, wie weit?
jusqu'ici, sch üstissi, bis hieher,
jusque là, sch üst la, bis dahin, so weit,
d'ici, dissi, von hier,
par ici, par issi, hierdurch,
là, la, da,
ça et là, sa e la, hin und her,
par ci par là, par si par la, hier und da,
voici, woassi, sieh hier, hier ist,
voilà, woasa, sieh da, da ist,

me volià, mo woala, da bin ich.
le (la) voilà, lo (la) woala, da ist, siet, stebet, liegt, hängt, er, es, (sie),
de ce côté, do so tote, von dieser Seite,
de l'autre côté, do lotr kote, von der andern
Seite.

MOLECU

ailleurs, ailibhr, anderswo, d'ailleurs, bailjöhr, anders mober, it. überdieß, außerdem, près, präh, nahe, loin, loon, weit, de loin, de loon, von weitem, bien loin, bien loon, febr weit, dedans, böban, ) là dedans, la dodan, ) barinnen, en dedans, an bedan,) de dedans, bo boban, von innen, dehors, boobr, außen, de dehors, bo boobr, von außen, derriere, berriar, binten, haut, bo, bod, oben, laut, là haut, la bo, ba oben, en bas, an ba, unten, là bas, la ba, da unten, par tout, partu, überall,

à main droite, a mahn droat, zur sechten Hand, à main gauche, a mahn gosch, zur linken Hand.

plus outre, plu futr, weiter, Erft. Theil. d'outre en outre, butr a nutr, burch und burch,
outre cela, utr fla, überdieß,
à côté, a fote, zur Seite,
à part, a par, auf die Seite,
à l'abri, a labri, in Sicherheit,
en particulier, an partifulie, insbesondere,
quelque part, föf par, irgendwo,
nulle-part, nül par, nirgends,
à table, a tabl, bey (zu) Lische,
tête à tête, täht a täht, heimlich, it. zweyer
Personen heimliches Gespräch.

## 3. Nebenworter eines leberflußes oder Mangels.

Combien? fombion, wie, viel?
beaucoup, bofuh, viel, sehr viel,
pas beaucoup, pa bofuh, nicht viel,
peu, poh, wenig,
fort peu, forpoh) sehr wenig,
très peu, träh poh)
un petit peu, on pti poh, ein flein wenig,
peu à peu, poh a poh, ) nach und nach,
petit à petit, pti a pti,)
assés, asse, asse, genug,
suffisamment, süffisamman, genugsam,
hinlänglich.
trop, tro, zu viel,
en foule, an subl, hausenweis,
abondamment, abondamman, überslüßig,

infiniment, anfiniman, unenblid, entièrement, antiahrman, )
tout à fait, tuta fa, ) ganglid, totalement, totalman, )
tout, tu gang, alles.

## 4. Rebenworter der Befchaffenheit.

Comme, komm, wie, bien, bien, gut, wohl, zwar, sehr, gerne 26. mal, mal, übel, schlecht, plus mal, (pis), plü mal (pi) schlimmer, le plus mal, (le pis), lö plü mal (lö pi) am schlimmsten,

tant pis, tan pi, besto schlimmer,
de pis en pis, do pi san pi, immer ärger,
passablement, passableman, ziemlich.
là là, sa sa, so, so,
ordinairement, ordinarman, gewöhnlich,
fort, for, sehr, stark,
doucement, bussman, sachte,
volontiers, wolontie, gern,
contre coeur, kontr köhr, ungern,
à regret, a rögräh, mit Widerwillen,
malgré moi, malgrä moa, wieder meinen Willen,

par dépit, par depi, aus Verdruß,
par mégarde, par megard, aus Versehen,
de force, de forß, mit Gewalt,
à tort, a tor, mit Unrecht,
avec raison, awek rason, mit Recht,

à bon droit, a bon broa, billig, mit gutem Rechte. à l'envi, a lanwi, à qui mieux, a fi mibb, ) die Wette, de mieux en mieux, bo mibb fan mibb, immer beffer, volontairement, wolontarman, fremuilig, à dessein, a doffabn, mit Borfab, à l'étourdi, a leturdi, unbesonnener Beife, expres, exprab, mit Gleif, à souhait, a guab, nad Bunfch, par raillerie, par railjörih, aus Scherg, par terre, par terr, ju Cand, par eau, par ob, ju Baffer, à cheval, a fch wal, ju Pferde, à pied, a pie, ju Sufe, en secret, an gotre, beimlich. secrétement, fofretman, beimlicher Beife, ouvertement, umertmann, ) fren, ofpubliquement, publikman, ) fentlich. facilement, faßilman, leichtlich, commodément, fom mobeman, ) gemadje avec commodité, awef fommobite,) lich. pour rien, (gratis), pur rion, (gratis), umfonft.

## 5. Rebenwörter der Vergleichung.

Plus, plü, mehr, le plus, 10 plü, am meisten, tout au plus, tu to plü, höchstens,
moins, moön, weniger,
le moins, lö moön, am wenigsten,
ni plus ni moins, ni plü ni moön, weber
mehr noch weniger,
aussi, ossi, auch,
comme, komm, wie,
ainsi, ähnßi, also,
tant, tan,
autant, otan,)
d'autant plus, botan plü, um so vielmehr,
seulement, ßölman, nur,
à peine, a pähn, kaum,
pareillement, parählman, besgleichen.

#### 6. Nebenworter der Ordnung.

Premièrement, promiarman, erstens, en premier lieu, an promie bliob, erstlich, secondement, fotondman, ) zweys en second lieu, an foton liob, ) tens. en ordre, an ordr, st der Ordnung, l'un après l'autre, lon aprab lotr, einer nach dem anders, ensemble, an famble, mit esnander, tout ensemble, tu tan fambl, alles zusammen, pas à pas, pa sa pa, Schritt vor Schritt, à demi, a domi, halb,

de ville en ville, bo will an will, von Stabt zu Stadt,

avant toutes choses, awan tutt ichos, vorallen Dingen,

après tout, aprähetu, nach allem, confusément, konfüseman, verworren, unter einander.

en désordre, an besorbr, in Unordnung, pêle-mêle, pahl-mahl, untereinander, en récompense, an rekonpans, jur Belohnung, en parti, an parti, theils.

## 7. Rebenworter der Ungahl.

Combien de fois, kombion do foa, wie vielmahl?

une fois, ün foa, einmahl, deux foix, do foa, zwenmahl,

deux fois de suite, bob foa bo fwit, zwenmahl aufeinander,

tant de fois, tan bo foa, fo oftmahl,

la première fois, la promiar foa, das erstemabl,

la dernière fois, la berniär foa, das lettemahl,

encore une fois, antor un foa, noch einmahl,

de nouveau, do numo, von neuem.

## 8. Frag = Rebenworter.

Pourquoi? purtoa? warum?

comment? fomman? wie?

quand? fan? wann?

depuis quand? bepwi fan? feit wann?

combien? fombion? wie viet?

combien de tems y-a-t-il? fombion bo tan

i=a=ti? wie lange ift es?

il y a long-tems, ilia lontan, es ift lange.

## 9. Bejahungs. Rebenworter.

Oui, ui, ja,
je crois qu'oui, scho troa tui, ich glaube ja,
surement, gürman, ) sicherlich,
assurement, assurement, assurement, gewiß,
certainement, gortähnman, gewißlich,
apparemment, apparamman, allem Unscheine
nach.
à la verité, a la werite, in Wahrheit,
sans doute, gan dut, ohne Zweisel,
sans faute, gan foht, ) ohnseble
infailliblement, önfailliblman, ) bar.
toute fois, tut soa, dennoch, jedoch,
toutes les fois, tut la soa, allemabl,

effectivement, effektisman, wirklich, isi fait, si fai, ja boch,
vraiment, wräman, wahrhaftig,
foi d'honnête homme, soa bonnäht omm,
so wahr ich ein rechtschaffener Mensch bin,
foi d' honnête fille, soa bonnäht fill, so
wahr ich ein ehrliches Mädchen bin,
ma foa, ma foa, ben meiner Treue, ben meiner
Geele.

#### 10. Berneinungs . Rebenwörter.

Non, non, nein, je dis que non, fcb b di fo non, ich fage nein, ni ni, ni = ni, weder nod, ni vous ni moi, ni wu ni moa, weber ibr, noch ich, non plus, non plu, auch nicht, ni moi non plus, ni moa non plu, ich auch nicht, en aucune façon, an obun fagon,) feinesnullement, núllmann, ) weges, aucunement, of unman, gar nicht, pas encore, pa fantor, noch nicht, pas sitot, pa gitob, nicht fo bald, pas tout à fait, pa tu ta fab, nicht ganglich, guere, gabr, wenig, nicht viel, rien, rion, nichts. ne rien, nö riön, ) rien du tout, rion bû tu, gar nichts,

point du tout, po on bu tu, gang und gar nicht, au contraire, o fontrabr, im Gegentheil, ne plus, no plu, nicht mehr,

je ne dors plus, scho no bor plu, ich schlafe nicht mehr,

ne-point, no, poon, gar nicht, kein 2c. je n'en veux point, sch nan woh poon, ich will keine davon,

il s'en faut beaucoup, i fan fo bolub, weit gefehlet,

peu s'en faut, po fan fo, es fehlet nicht viel mehr.

11. Rebenworter, die einen Zweifel anzeigen.

Si non, ßi non, wo nicht, peut-être, pöhtätr, vielleicht, difficilement, diffifilman schwerlich 20,

VII.

Von den Bormortern, Prépositions, Preposifion.

Die Vormorter find ebenfalls unveranderliche Theile ber Rede, die ben Renn = und Furmortern vorgeseft werden. 3. B.

Elle est allé dans le jardin avec son frère. Elle talle ban lo schardon awet son frabr.

Sie ift mit ihrem Bruder in ben Garten gegatt-

dans und avec find in diefer Rebe Bormorter, melde vor ben Mennwörtern jardin und frere fteben.

Es gibt zwenerlen Borworter, ben einigen folget immer bas barauf folgende Nennwort mit bem Urtifel du, de la, de, und ben den übrigen wird bas barauf folgende Nebenwort mit le, la, gefest.

Bormorter melde den Urtifel, du, de la, und de ben fich fubren, find folgenbe: Aux environs, a fanmiron, in ber Gegend, à coté, a fote, neben, à cause, a fof, megen, à l'insu, a longu, ohne Borbemußt, à l'égard, a legar, in Betrachtung, à la réserve, a la referf, ausgenommen, à l'occassion, o lofafion, bey Belegenheit, au deçà, o bessa, bieffeite. en deça, an beffa, au delà, o bela, jenfeits, au dessus, o beffu, über, barüber, au dessous, o beffub, unter, barunter. au devant, o be man, entgegen, hors, bor, auffen, aufferthalb, au milieu, o miljo, in ber Mitte, mitten, au tour, o tur, brum, berum, a travers, o trawabr, mitten burd, au près, o prah, ben, vis-à-vis, wi fa wi, gegen über, au lieu, o lio, anstatt,

Nach folgenden Vorwortern folget der Arti-

Après, apra, nad, avec, awet, mit, avant, aman, vor, von ber Beit gebrauchlich, devant, bowan, vor, von dem Orte gebrauchlich, chez, fdja, ben, depuis, depwi feit, feitdem, entre, antr, swischen, vers, war, envers, anwär, ) environ, anwiron, ohngefähr, excepté, effepte, ausgenommen, touchant, tufchan, betreffend, hormis, ormi, auffer, malgré, malgre, wider Willen, moyennant, mojennan, mittelft, non obstant, non obftan, ungeachtet, sans, fan, ohne, outre, utr, über, auffer, pour, pur, für, par, par, burd, von, mit, par ordre, par ordr, auf Befehl, par exemple, pair exampl, jum Benfpiel, selon, Belon, nach, sur, gür, auf, an, sous, gu, unten,

dans, ban, ) in.
en, an, )

Das Vorwort en gebraucht man gewöhnlich vor eigenen Nahmen, und vor ben Nahmen der Jahrszeiten. 3. B. En afrique, an affrik, in Ufrika, en été, an ete, im Sommer.

#### VIII.

Von den Bindewortern, Conjonction, Ronschonkfion.

Die Bindewörter dienen, wie es schon ber Nahme anzeiget, zur Verbindung ber Rebe, und sind ebenfalls unveranderlich. 3. B.

Je suis là, et il est ici, mais elle n'est pas ici, Scho swila, e i le tissi, me sell ne pa sissi.

3ch bin ba, und er ift da, aber fie ift nicht bier. Et und mais find, wie man deutlich fieht Bindeworter.

Die Bindewörter stehen in jedem Sate duerst, und es sind deren folgende:

A cause, a kos, die weil,
parceque, parskö,) weil,
puisque, pwiskö,)
pendant que, pandan kö,)
tandis que, tandi kö,
tant que, tant kö, so lange als,
autant que, otan kö, so viel als,
toutes les fois que, tutt le foa kö, so oft als,

après que, aprab to nachdem, des que, ba to, fo balb als, lorsque, lorsto, als, bazumahl, si bien que, fi bion to, also daß, vuque, wi to, angefeben bag, à mesure que, a mefür fo, so wie, à ce que, a ßö fö, bto, si, fi, wenn, quand, fan, wann, aussi, offi, aud), même, måhm, ja fogar, au reste, o reft, übrigens, en un mot, an on mo, mit einem Bort, c'est pourquoi, fe pur foa, defwegen, car, far, benn, donc, bon, benn, barum, après quoi, aprab toa, ) nach biefem, après cela, aprab fila, ) mais, ma, aber, néanmoins, neanmoon, nichts bestoweniger, cependant, fpanban, inbeffen, c'est à dire, fa dir, nahmlid, de plus, bo plu, ferner, en effet, an effe, in ber That, ou, u, oder, ou-ou, u = u, entweder, ober.

#### IX.

Von den Empfindungswörtern Interjection. Entersch befion.

Dieg find entweder einzelne ober gusammengesette Borter, die eine plogliche Bewegung bes Gemuthes anzeigen. 3. B. Ah, a, ach, mon Dieu, mon Dis, mein Gott,

Die Gebrauchlichften barunter find folgende:

Ah, a, ach, hélas, hela! ach! leiber, bon Dieu, bon Die, lieber Gott, au feu, o foh, Feuer, à l'aide, a lab, zu hilfe, au nom de Dieu, o non bo Dio, um Gottes-willen.

au voleur, o wolohr, halt ben Dieb.

Ende bes erften Theils.

Abords of Comments of Comments

